

Gemeinde Friedeburg

Der Bürgermeister

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 4 - Bürgerservice Goe	Datum 13.04.2015	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2015-043
---	---------------------	---

⇓ Beratungsfolge	⇓ Sitzungstermin	⇓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales	22.04.2015			
Verwaltungsausschuss	30.04.2015			

Betreff:

Austausch von Wartehallen im Jahr 2016

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Gemäß VA-Beschluss vom 27.05.2008 sollen die vorhandenen Wartehallen aus Holz, Stahlblech und Beton nach einer Prioritätenliste gegen besser einsehbare Wartehallen aus Glas ausgetauscht werden. Insgesamt sind seit 2009 23 neue Wartehallen errichtet worden. Der beschlossene Bau von 8 weiteren Wartehallen erfolgt bis Ende 2015. Die erforderliche Förderzusage des Landes liegt seit dem 30.03.2015 vor.

Aufgrund der hohen Förderquote von 75 % aus dem ÖPNV-Programm des Landes sollte der Neubau von Wartehallen im Jahre 2016 fortgesetzt werden. Dafür ist bis Ende Mai d. J. bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Hannover ein entsprechender Förderantrag zu stellen. Als Entscheidungshilfe wurde die Auflistung aller Haltestellen im Gemeindegebiet mit Angaben zum jeweiligen Standort und Zustand sowie zur Ausstattung und Schülerzahl aktualisiert. Die Liste ist als **Anlage** beigefügt. Insgesamt befinden sich im Gemeindegebiet 112 Haltestellen.

Wie bisher sollte sich die Priorität daran orientieren, wo Wartehallen fehlen bzw. diese im Hinblick auf die Schülerzahl zu klein sind. Bei fehlenden Wartehallen ist die Dringlichkeit von entsprechenden Schülerzahlen abhängig.

Aufgrund der genannten Rahmenbedingungen sollten folgende Haltestellen erneuert werden:

	<u>Kosten</u>	<u>Schülerzahl</u>
1. Etzel, Mühlenbergstraße	rd. 35.000 €	17
2. Hesel, Brandkuhlenweg	rd. 32.000 €	8
3. Horsten, Hohemoor (Büterweg)	rd. 32.000 €	8
4. Horsten, Kirchstraße (Kirche)	rd. 34.000 €	9
5. Marx, Strudden – B 436 (Lütten Didi)	rd. 34.000 €	7
6. Wiesedermeer, Hauptstraße (Kindergarten)	rd. 33.000 €	7
7. Wiesedermeer, Möhlenweg (Molkerei)	rd. 35.000 €	13
8. Wiesedermeer, Neue Straße (Otten)	rd. 35.000 €	11

In der Sitzung werden zu den einzelnen Standorten weitere Einzelheiten vorgetragen.

Aus der als Anlage beigefügten Übersicht ist ersichtlich, dass die übrigen Haltestellen geringere Schülerzahlen aufweisen. Im Hinblick auf den für den Neubau von Wartehallen zu tragenden Gemeindeanteil und den nicht unerheblichen Folgekosten (Abschreibungen, Reinigung, Instandsetzung) in Verbindung mit der vom Land vorgegebenen Dauer der Zweckbindung von 20 Jahren wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, die Grunderneuerung der Haltestellen als Sammelvorhaben ab 2017 vorerst nicht mehr durchzuführen.

Beschlussvorschlag:

Dem VA wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Der Grunderneuerung von Haltestellen (Ziffer 1 bis 8) für das Jahr 2016 wird zugestimmt. Über die Auftragsvergabe entscheidet bei gesicherter Gesamtfinanzierung der VA.**
- 2. Ab dem Jahr 2017 sind die Grunderneuerungen der Haltestellen als Sammelvorhaben vorerst nicht mehr durchzuführen.**

Finanzielle Auswirkungen:

1	2	3
Gesamtkosten	Jährliche Folgekosten	Objektbezogene Einnahmen
270.000 €	13.500 € (Abschreibungen)	202.500 €

Haushaltsmittel

- stehen nicht zur Verfügung
- stehen bei dem Produktkonto 2.4.3.01/0008.7871000 mit 350.000 € zur Verfügung

Goetz

Anlagenverzeichnis: